

Weihnachtsgruß

Achte auf Deine Gedanken, denn sie werden zu Worten.
Achte auf Deine Worte, denn sie werden zu Handlungen.
Achte auf Deine Handlungen, denn sie werden zu Gewohnheiten.
Achte auf Deine Gewohnheiten, denn sie werden Dein Charakter.
Achte auf Deinen Charakter, denn er wird Dein Schicksal.

(Chinesisches Sprichwort)

Liebe SG-Familie, Freunde und Gönner,

das Jahr 2017 neigt sich dem Ende zu.

Die „besinnliche Zeit“, beginnend mit dem Weihnachtsfest und endend mit dem Beginn des neuen Jahres. Sie wird vielfach auch als Zeit der Entspannung genutzt.

Diese Zeit, geeignet um ganz persönliche Ziele, Wünsche und Gedanken zu sortieren und gegebenenfalls neu auszurichten, gilt gleichermaßen auch für einen Verein wie den unsrigen.

Die Vereins- und Abteilungsvorstände werden Revue passieren lassen, es wird das zu Ende gehende Jahr bilanziert und es werden Ziele und Wünsche für 2018 definiert.

Wir sagen an dieser Stelle allen Helfern bei Veranstaltungen, aber auch allen Sponsoren ein herzliches Dankeschön für die im zu Ende gehenden Jahr gewährte Unterstützung. Danke auch allen Übungsleitern, Trainern, Helfern im Sportbetrieb, ohne Euch wäre die Vielfalt der Sportangebote nicht möglich.

Das voranstehende chinesische Sprichwort sollte uns Leitmotiv für das neue Jahr sein. In diesem Fall wird es uns gelingen, Worte, Taten und Handelnde in einen Gleichklang zu bringen und damit alles Tun als authentisch zu leben.

Dies wäre für uns als Verein identitätsstiftend es würde Glaubwürdigkeit fördern.

Der Gesamtvorstand wünscht gesegnete Weihnachten, ein erfolgreiches aber auch friedliches 2018!



Außerordentliche Mitgliederversammlung – Reinhold Medebach neuer erster Vorsitzender



Am 24. November fand die zweite außerordentliche Mitgliederversammlung 2017 der SG im Dorfgemeinschaftsraum im Bürgerhaus Rodheim statt. Dem Aufruf folgten 51 Mitglieder, so dass der Dorfgemeinschaftsraum recht voll wurde.

Nach der Begrüßung durch Horst Schmidt, der die Sitzung als zweiter Vorsitzender leitete, wurde der wichtigste Tagesordnungspunkt aufgerufen: die Wahl des ersten

Vorsitzenden. Nach einer Einleitung von Horst stellte sich Reinhold Medebach persönlich den anwesenden Mitgliedern vor und schilderte seine Gründe für die Bereitschaft, den Vorsitz der SG Rodheim zu übernehmen.

Nach der Vorstellung wurden die versammelten Mitglieder zur Wahl gebeten. Per Akklamation wurde Reinhold Medebach ohne Gegenstimme bei einer Enthaltung (seiner eigenen) quasi einstimmig gewählt.

Kurz nach der erfolgreichen Wahl stand Hans Gornik (der 1. Vorsitzende der letzten 12 Jahre) auf, um Reinhold Medebach zu gratulieren und symbolisch seinen Schlüssel zum Sportzentrum zu übergeben.



Reinhold Medebach hat die weitere Leitung der Versammlung übernommen. Unter dem ausstehenden Tagesordnungspunkt Verschiedenes gab es keine Wortmeldung aus der Versammlung.

Wolfgang Lingenau erneuerte seinen Aufruf Ideen zur Verwendung / Planung des Außengeländes an der Sporthalle neben dem Beachfeld einzureichen. Mit abschließenden Worten des neuen 1. Vorsitzenden Reinhold Medebach wurde die Sitzung geschlossen.



Einige Mitglieder blieben noch zu einem gemütlichen Ausklang mit gekühlten Getränken und

interessanten Gesprächen im Dorfgemeinschaftsraum.

Abbuchung der Mitgliedsbeiträge erfolgt am 2.2.2018

Den Mitgliedsbeitrag für 2018 werden wir mit einer SEPA-Lastschrift zu der Gläubiger-Identifikationsnummer DE51ZZZ0000044156 einziehen. Die Abbuchung der Beiträge erfolgt am **2.2.2018** oder dem nächstfolgenden Bankarbeitstag. Wir bitten Euch, für Kontodeckung zu sorgen. Falls sich die Kontoverbindung geändert hat, bitten wir um Mitteilung bzw. um Erteilung eines neuen SEPA-Lastschriftmandates bis zum 15.1.2018.

Es gelten folgende Mitgliedsbeiträge:

Aktive Erwachsene € 89,00

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre € 46,00

Aktive Rentner € 58,00

Familienbeitrag € 177,00

Passive Rentner € 23,00

Passive Erwachsene € 39,00

Abgabe von Bescheinigungen zur Ermäßigung des Beitrages

Wir bitten alle Mitglieder, die eine Ermäßigung des Erwachsenenbeitrages auf Grund von Schule, Ausbildung, Studium, vorzeitiger Rente beantragen möchten, um Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung bis zum 10.1.2018.

Euer Vorstand

Veranstalter: **SG Rodheim**



**Sportzentrum
Rodheim**

**Glühwein
abend
am Lagerfeuer**

23.12.17
❄️ **ab** ❄️
18:00 Uhr

**Glühwein, Punsch
Bratwurst,
Stockbrot, usw...**

PARTY

Übungsleiter gefunden...Funktionsgymnastik wird auch im Januar 2018 stattfinden

Sonja Röder freut sich, dass eine Nachfolgerin für die Funktionsgymnastik montags ab 20:20 Uhr gefunden wurde.

Susanne Brand aus Rodheim wird die Gymnastik ab Januar 2018 weiterführen und damit Sonja Röder ablösen, die aus gesundheitlichen Gründen Ihren Rücktritt angekündigt hat. Wir danken Sonja für Ihren Einsatz und wünschen Ihr für Ihre Gesundheit das Allerbeste. Susanne wünschen wir viel Spaß bei Ihrer neuen Aufgabe.

Zusätzliche AROHA Stunden im Winter!

Am 15.12. hat unser Trainer Bernd Arand eine zusätzliche Aroha Stunde gegeben.

Angedacht sind weitere Stunden **ab Januar**, wenn sich genügend Sportwillige melden.

Ab **05. Januar 2018 bis Ende März 2018** soll diese zweite AROHA Stunde **freitags von 16:00 bis 17:00 Uhr** angeboten werden. Der Trainingstag am Montag von 17:00 bis 18:00 Uhr in der Dreifeldhalle Rodheim, SG Eingang, 1. OG, großer Sportraum bleibt.

Das Workout ist ein optimaler Fett- und Kalorienkiller. Es verbessert das Körpergefühl und die Balance. Durch regelmäßiges Training wird das Herz-Kreislaufsystem gestärkt. Auch Männer werden von dieser kraftvollen Art, Sport zu treiben, begeistert sein. Man braucht keine Vorkenntnisse und es gibt keine Altersbegrenzung. Anfänger sind willkommen.

Infos erteilt Euch gerne **Bernd Arand**, Handy: 0173 – 6685687 oder Mail: berndarand@gmail.com

grasgrün

Tel.: 06007 939576, E-Mail: nconring@web.de
Öffnungszeiten: Di.-Sa. 18-24 Uhr, Sonntag 11-15 Uhr und 17-21 Uhr

Sonntagsbuffet:

Das beliebte Sonntagsbuffet, mittags ab 12 Uhr wird am **21. Januar** angeboten. Wegen der erfahrungsgemäß großen Nachfrage wird eine Vorreservierung empfohlen.

Traditionelle Events:

Heringessen satt am Aschermittwoch, den 14. Februar 2018
und Donnerstag, den 15. Februar 2018

Wegen der erfahrungsgemäß großen Nachfrage wird eine Vorreservierung empfohlen.

Betriebsferien:

Betriebsferien sind vom 27.12. bis 16.01.2018

3. Mainova Fußball-Hallencup der SG Rodheim vom 26.-28. Januar 2018

Wer guten Jugendfußball unterm Hallendach sehen will, der sollte sich das letzte Januarwochenende 2018 schon einmal rot in seinem Kalender markieren. Ein Besuch in der Halle am neuen Sportzentrum in Rodheim ist hier erneut ein absolutes Muss.



Nach den ersten beiden Auflagen 2016 und 2017 haben die emsigen Organisatoren der SG wieder ein komplettes Turnierwochenende in vielen Altersstufen auf die Beine gestellt. Bereits nach wenigen Tagen waren sämtliche Turniere ausgebucht.

Den Anfang macht die C-Jugend am Freitag, den 26. Januar. Am Samstag (27.1.) sind dann die G- und F-Junioren an der Reihe. Den Abschluss bilden am Sonntag (28.1.) die E- und D-Junioren.

So werden Mannschaften aus der gesamten Rhein-Main-Region, sowie aus dem Vogelsberg und dem Lahn-Dill-Kreis teilnehmen. Besondere Highlights stellen sicher die Frankfurter Regional-Auswahl Teams der U14 & U12 Juniorinnen sowie die U15 Juniorinnen der Frankfurter Eintracht, sowie der Drittliganachwuchs vom SV Wehen-Wiesbaden und von Kickers Offenbach dar. Hier werden rassige Duelle im fairen sportlichen Wettstreit erwartet. Man kann also davon ausgehen, dass hier Hallenfußball vom Feinsten geboten wird.

Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl zu moderaten Preisen bestens gesorgt.

Der Mainova-Hallencup soll als Sportereignis eine Tradition und ein fester Bestandteil in den Terminkalendern vieler Fußballfans der Region werden. Und noch dazu eines der am stärksten frequentierten Hallenturniere im Landkreis Wetterau. Wie bei den ersten beiden Auflagen rechnen die Macher des Turniers um Jugendleiter Thorsten Grützner und Orga-Chef Frank Wiesner vom ersten Turniertag an mit einer vollen Halle und guter Stimmung.

Die Erfolgsgeschichte des Rodheimer Jugendfußballs nimmt durch dieses Turnierwochenende weiter an Fahrt auf. So ist für den Sommer 2018 bereits ein ähnliches Feldturnier in Planung. Hierfür und für die Neuauflage des Mainova-Cups 2019 liegen bereits jetzt Anfragen höherklassiger Vereine vor. Unter anderem vom FSV Mainz 05 und dem FC St. Pauli, welcher als Kooperationsverein der SG Rodheim bereits jetzt aktiv die Durchführung unterstützt. Neben der Mainova als Hauptsponsor wurden weitere namhafte Unternehmen aus der Region als Partner aktiviert. Hier wären die OVAG, Tegut, Hassia und REWE zu nennen.

Ein großer Dank gilt bereits vor Beginn den fleißigen Helfern und ehrenamtlichen Betreuern. Ohne deren Engagement wäre eine Veranstaltung dieser Größe nicht möglich.

Sportabzeichen-Ehrung 2017 bei der SG Rodheim



Ende November (21.11.2017) wurden im Foyer der Sporthalle in Rodheim fast **40 Sportler** mit dem Deutschen Sportabzeichen ausgezeichnet.

Auch dieses Jahr überreichte ihnen Bürgermeister Thomas Alber nach ein paar Worten zur Bedeutung des Sportabzeichens ihre Urkunde. Dazu bekam jeder Geehrte eine Trinkflasche und die, die zum ersten Mal dabei waren, eine Anstecknadel in Bronze, Silber oder Gold.

Insgesamt haben es 43 Sportler geschafft. Ein paar Sportler hatten es schon im Sommer im Schnelldurchlauf gemacht, weil sie das Sportabzeichen für ihr Studium oder ihre Ausbildung brauchten. Die Sportabzeichen-Prüfer **Uwe Steib** und **Burkhard Strasheim**, beide selbst Sportabzeichen-Träger, waren wieder sehr zufrieden. Sie hatten mit ihrem Angebot, das Sportabzeichen in den Sommermonaten bei der SG Rodheim, Abteilung Leichtathletik zu machen, wieder viele Sportler begeistern können. Zudem hatte **Markus Meuschel**, Abteilungsleiter Leichtathletik und ebenfalls Sportabnahmeberechtigter, in seiner Sportgruppe vielen Jugendlichen das Sportabzeichen abnehmen dürfen.

Neben vielen Wiederholern haben erfreulich viele das Deutsche Sportabzeichen zum ersten Mal gemacht.

Jugend: Jannes Amelung (1x), Caroline Baum (2x), Christoph Baum (1x), Johanna Baum (3x), Katharina Baum (1x), Chiara Bock (1x), Kaylee Frei (2x), Greta Fulle (1x), Ben Geiser (1x), Jannis Haschen (1x), Fiona Heidt (1x), Ina Huether (1x), Celina Klupp (1x), Leonie Kottwitz (1x), Zoe Kreiensen (1x), Liara Kux (1x), Lucy Leiseder (1x), Lillian Löw (1x), Jonah Meuschel (3x), Emily Middendorf (1x), Emil Nitz (1x), David Spörer (1x), Kélos Stehle (2x), Elisabeth Stute (1x), Julian Zenker (1x).

Erwachsene: Christine Baum (1x), Sonja Braun (4x), Marvin Cosenza (1x), Cornelia Fuß (2x), Mike Jacobs (2x), Leon Jung Kunz (1x), Mike Klemt (2x), Klaus Kreis (5x), Michael Lehr (1x), Jürgen Löw (1x), Gisela Meuschel (1x), Markus Meuschel (2x), Andrea Mucke (1x), Lothar Müller-Münster (6x), Ruth Pakullat (2x), Alexandra Reidelbach (2x), Uwe Steib (34x), Burkhard Strasheim (36x).

Familie Müller-Münster/Baum mit 6 Familienmitgliedern, Familie Meuschel mit 3 und Familie Löw mit 2 Familienmitgliedern wurden im Anschluss noch mit dem **Familien-Sportabzeichen** geehrt.

Das Angebot, das Deutsche Sportabzeichen zu machen, wird es in der SG Rodheim **auch 2018** wiedergeben. Am Dienstag, dem **8. Mai 2018** um 18:30 Uhr geht es wieder los. Im Mai finden dann erstmal bewährte Trainingseinheiten statt, um Techniken zu erlernen und zu verbessern und um eine Grundkondition aufzubauen. Ab Juni bis September wird geprüft. Teilnehmen kann jeder, egal ob Vereinsangehöriger oder nicht.

Fußball - Gelungene erste Halbserie für die E1-Junioren der SG

Die Freiluft-Hinserie wurde mit sehr starken 7 Siegen aus 8 Spielen (21 Punkten bei einem Torverhältnis von 44:11 Toren) abgeschlossen. Somit verpasste die Mannschaft zwar hauchzart den Herbstmeistertitel, steht aber punktgleich mit Spitzenreiter Bad Vilbel und Petterweil an der Spitze der Tabelle. Die 3 Mannschaften trennt nur das Torverhältnis voneinander. Die beste Abwehr der Liga stellt die SG Rodheim!

Die Hallenrunde konnte sich bisher auch sehen lassen. So belegte man beim gut besetzten Winter-Cup des VfB Petterweil einen hervorragenden 2. Platz. Hier musste man ausgerechnet im Endspiel das einzige Gegentor des Turniers hinnehmen und schrammte so am Gesamtsieg vorbei. In der Futsal-Hallenrunde musste man die Mannschaft regelmäßig umstellen, da es krankheitsbedingt immer wieder zu kurzfristigen Ausfällen kam. Spielerisch war hier sicher noch Luft nach oben, gerade beim Spiel gegen Bad Nauheim (5:0) konnte man aber defensiv wie offensiv überzeugend auftreten.



Ein Höhepunkt für die Kids war im November das Einlaufen mit den Profis des FSV Frankfurt beim Spiel gegen den FSV Mainz 05 II. Dank des Losglücks einer Mutter bei der FFH-Fußballschule wurden hier wieder viele positive Eindrücke gesammelt.

Mittlerweile laufen die Vorbereitungen für das eigene E-Jugendhallenturnier, **den 2. Turm-Apotheke-Cup am 25.2.18 in Rodheim** auf Hochtouren. Natürlich wird man aber auch beim von allen Nachwuchsmannschaften gemeinsam organisierten Mainova-Cup Ende Januar aktiv im Sportzentrum dabei sein. Langfristig kreisen die Gedanken immer mehr Richtung Abschluss Fahrt - diesmal geht es im Juni 2018 Richtung München.

Gelungene Premiere – erster Trampolinwettkampf in Rodheim



Am letzten Novemberwochenende veranstalteten die Rodheimer Trampoliner unter dem Arbeitstitel „**Rodheim Open**“ ihren ersten Wettkampf in der Sporthalle Rodheim.

Eingeladen waren neben den „Hüpfern“ der SG noch die Nachwuchsspringer der SG Frankfurt-Nied und des TV Dillenburg. In insgesamt fünf Wettkampfklassen konnte sich der hessische Nachwuchs erste Wettkampferfahrungen holen.

Eine gelungene harmonische Veranstaltung mit den befreundeten Vereinen. Die Zuschauer konnten schöne Übungen bestaunen und alle Aktiven gingen am Ende mit einem Lächeln aus der Halle. Dies macht Lust auf eine Wiederholung, so dass die Trainerinnen Tina Gottschalk und Chrissi Köcher überlegen eine zweite Auflage auch in 2018 ins Programm zu nehmen.

Aus Rodheimer Sicht konnten mit den Siegen von Felicitas Böttig (AK 12 und älter), Maya Köcher (Meisterklasse) und dem zweiten Platz von Charlotte Gottschalk (AK 10-11) sowie dem dritten Platz von Leonie Estenfeld (AK 12 und älter) und weiteren tollen Finalplatzierungen schöne Erfolge gefeiert werden.

Volleyball – kurz notiert...

- [Herren I: Erster Dreier in der Fremde](#)
Nach nur 57 Minuten konnten die Rodheimer Piraten ihren ersten Auswärtserfolg der Saison in Landau einfahren. Im motivierten und konzentrierten Spiel suchten die Gastgeber aus Landau fast ausschließlich ihre Außenangreifer, die aber gegen den starken Doppelblock der Piraten kaum Lösungen fanden. Durch diesen Erfolg klettern die Männer der SG auf den vierten Tabellenplatz.
- [Herren II: Dominanter Auftritt beim GSV Gießen](#)
Trotz verletzungs- und terminbedingter Ausfälle ging man im Duell mit dem GSV Gießen als Favorit ins Spiel. Die SG absolvierte das Spiel hochkonzentriert und hellwach. Mit ruhigen Annahmen und guten Angriffen gelang es dem Gegner zu keiner Zeit die Piraten aus der Fassung zu bringen. Das Fazit des Trainers fiel dann auch eindeutig aus: Es war das beste Spiel der SG Rodheim II in dieser Saison.
- [Herren III: Ernüchterung zum Jahresabschluss](#)
Am letzten Spieltag 2017 machte die TG Neuenhasslau den Oldies der SG einen dicken Strich durch die Rechnung. Nach der Niederlage musste der Rodheimer Coach Doc Albrecht selbstkritisch erkennen, „das war heute nichts...“.
- [Herren IV: Tabellenführer der Bezirksliga Mitte](#)
Ohne Punktverlust und mit nur einem abgegebenen Satz steht die vierte Herrenmannschaft an der Tabellenspitze. Damit bleibt das junge Team um Trainer Daniel Wildhirt einer der Mitfavoriten hinsichtlich des angestrebten Aufstiegs.
- [Damen I: Hinrunden-Abschluss mit viel Licht und etwas Schatten](#)
Denkbar knapp unterlag die erste Damenmannschaft am zweiten Advent beim Herbstmeister Gelnhausen mit 2:3. Gegen die beste Mannschaft der Liga konnte Rodheim zu Beginn nur teilweise mithalten. Die Sätze eins und zwei gingen an den Gegner aus Gelnhausen. Erst im dritten Satz schafften es die Piratinnen sich ins Spiel zu kämpfen. Mit etwas Glück und viel Kampf gingen daher die Sätze drei und vier verdient an die Rodheimerinnen. Im Tie-Break stellte Gelnhausen dann jedoch recht eindrucksvoll unter Beweis, dass sie zu Recht Spitzenreiter der Liga sind. Mit einer Aufschlagserie von 8 Punkten beendeten sie das Spiel kompromisslos. Die Piratinnen haben sich als Aufsteiger jedoch unerwartet gut geschlagen.
- [U20 weiblich: Qualifikation Hessischer Jugendpokal](#)
Mit einem guten Einstieg und 2:0 Siegen über Rauschenberg und Horas (Fulda) gingen die weiblichen Juniorinnen U20 in das Qualifikationsturnier zum Hessischen Jugendpokal. Leider konnte die gute Leistung im entscheidenden Spiel gegen Marburg nicht weiter abgerufen werden. Mit dem Spielverlust belegten die Rodheimerinnen am Ende Rang drei und verpassten damit die Qualifikation denkbar knapp.



- U16 männlich: Den ersten Sieg nach Hause geholt



Am zweiten Spieltag stellten sich die Neulinge im Großfeldvolleyball zwei bereits erfahrenen Gegner aus Rüsselsheim und Frankfurt. Im ersten Spiel verkaufte sich die jungen Piraten gut mussten sich letztlich jedoch dem starken Gegner beugen und gaben beide Sätze mit 19 Punkten ab. Gegen die Eintracht aus Frankfurt konnten die Jungs der SG den starken Aktionen wenig entgegensetzen. Beide Sätze gingen klar an die Eintracht. Im Spiel um den fünften Platz hieß der Gegner dann DJK Freigericht. In

einem spannenden Spiel konnten die Rodheimer im Tie-Break die Nerven behalten und holten damit den ersten Sieg.

- U15 männlich: Bisher erfolgreichster Spieltag der Saison

Beim zweiten Spieltag der männlichen Landesliga spielten die Rodheimer gegen Büdingen und Karben in spannenden Spielen und sicherten sich jeweils den Sieg. Gegen die beiden Mannschaften aus Hünfeld und Freigericht konnten die Rodheimer gut mithalten. Mit zwei Satzgewinnen gegen die beiden stärksten Mannschaften waren Mannschaft und Trainerinnen sehr zufrieden. Der bisher erfolgreichste Spieltag der Saison.



- **U13 weiblich: Erster Spieltag**

Mit dem ersten Spieltag begann für die Rodheimer U13 die Qualifikation zur Bereichsmeisterschaft. Im ersten Heimspiel der Saison traten gleich vier Rodheimer Mannschaften gegeneinander an. Durch die Absage der Mannschaften des TV Lieblos waren nur zwei weitere Mannschaften zu Gast (VBC Büdingen und DJK Freigericht). Viele der Spielerinnen sammelten an diesem Spieltag erste Erfahrungen in Punktspielen und mussten zum Teil gegen erfahrene Spielerinnen antreten.

In Gruppe 1 setzten sich die erfahrenen Büdingerinnen gegen zwei Rodheimer Mannschaften durch. In Gruppe 2 hatten die neuen Spielerinnen der beiden anderen Rodheimer Mannschaften gegen die ebenfalls noch unerfahrenen Spielerinnen aus Freigericht die Nase vorn.

In einem packenden Finale konnten sich die Büdingerinnen dann gegen die zweite Rodheimer Mannschaft, die von allen anderen Spielerinnen kräftig angefeuert wurde, zwar deutlich durchsetzen, allerdings waren viele schöne Ballwechsel mit großem läuferischem Einsatz von Jette und Lena zu sehen.

Es spielten: Leonie Klupp, Lucy Zimmermann und Laila Zahirovic (1); Jette Crolly, Lena Scholze und Mia Spörer (2), Linnea Fröhlich und Lea Rappl (3); Christina Bonetti, Jana Geppert und Hanna Kruckenberg (4)

Betreut wurden alle Mannschaften von Spielerinnen der 1. Damenmannschaft und der 2. Herrenmannschaft.

30 Jahre Wirbelsäulengymnastik bei der SG Rodheim

Was vor 30 Jahren begann wird heute immer noch weitergeführt, dank kompetenter und engagierter Übungsleiterinnen und Übungsleiter. Dieses Jahr existiert die Wirbelsäulengymnastik schon 30 Jahre.



Es begann 1987 mit einer Idee von Hans Gruppe, eine Stunde Gymnastik für die Wirbelsäule anzubieten. Das Aufwärmen, die Dehnübungen zur Verbesserung der Beweglichkeit und isometrische Übungen zur Stärkung der Muskeln, konnten alle Teilnehmer überzeugen weiter regelmäßig in diese Gymnastik zu kommen. Die Teilnehmerzahl war klein und die Sportgruppe bestand nur aus Männern. Erst 1991 wurde die Ehefrau eines Teilnehmers, nach vorheriger Abstimmung, in die Gruppe aufgenommen. Es kamen weitere Damen dazu und die Sportgruppe vergrößerte sich.

Hans Gruppe zog sich aus gesundheitlichen Gründen zurück und es übernahmen Paul Groetsch, Rudolf Müller und Maria Villioth abwechselnd die Übungsstunde. Einsteiger Kurse wurden angeboten und gerne angenommen, aber auch die Kapazitätsgrenze 1998 erreicht.

Heute halten die Damen den größten Anteil an der Wirbelsäulengymnastik Gruppe. Einige der Teilnehmer/innen sind schon über 80 Jahre und wesentlich beweglicher als viele nicht Sport treibende in ihrem Alter. Paul Groetsch zog sich im Alter von 84 Jahren zurück und springt nur noch ein, wenn unsere jetzigen kompetenten Übungsleiterinnen Petra Schmitt und Heidi Dawidowicz ausfallen.

In eigener Sache...

Der Newsletter lebt von den Berichten aus den Abteilungen. Teilt uns Eure Termine, Nachrichten und Beiträge gerne für eine der nächsten Ausgaben mit.

Sendet Eure Beiträge an redaktion@sgradheim.de.

Künftig wird der Redaktionsschluss immer am 15. des jeweiligen Monats sein. Ihr könnt uns unterstützen, indem Ihr Eure Beiträge in der Schriftart Arial 11Pt. einsendet. Dafür vielen Dank.